

Gemeinwohlerblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolia-Druck Landeck

Nr. 8

Landeck, den 20. Februar 1965

20. Jahrgang

Berufsberatung ist Hilfe zum Start ins Berufsleben

Anlässlich des nachstehenden Schulschlusses darf es nicht versäumt werden, die Eltern aller Entlassschüler, welche noch keinen festen Berufsentschluß gefaßt oder keine Lehrstelle in Aussicht haben, auf die Möglichkeiten der Hilfe durch die Berufsberatung aufmerksam zu machen.

Die Vielfalt der heutigen Berufsmöglichkeiten, die oft starke Spezialisierung innerhalb der einzelnen Berufsarten sowie die unterschiedlichen und häufig sehr speziellen Anforderungen, die an den Jugendlichen gestellt werden, dazu noch die Möglichkeiten und Aussichten, welche der Beruf bietet und die Kosten der Ausbildung - das alles macht heute die Wahl des richtigen Berufes sehr schwierig und stellt vor allem die Jugendlichen oft vor unlösbare Probleme.

Hier beratend, helfend und vermittelnd zur Seite zu stehen ist Aufgabe der Berufsberatung beim Arbeitsamt. Die Berufsberater besuchen alle Schulen und nehmen direkten Kontakt mit jedem Schüler des Entlassjahrganges auf, um auf die Wünsche und Schwierigkeiten des Einzelnen durch ein persönliches Gespräch besser eingehen zu können. Es gilt, jedem Jugendlichen die richtige Lehrstelle zu vermitteln, sofern er nicht schon eine hat, und jedem Meister einen geeigneten Lehrling, der den gestellten Anforderungen entspricht.

Die Vermittlung und Förderung Leistungsbehinderter - es muß sich dabei nicht immer um Jugendliche handeln, auch Erwachsene nehmen oft die Hilfe der Berufsberatung in Anspruch - ist eine weitere wichtige Aufgabe der Berufsberatung. Da es heute erforderlicher Weise schon viele Schulungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Behinderte gibt, mögen Behinderte oder deren Eltern den Weg zur Berufsberatung beim Arbeitsamt nicht scheuen. Es kann in sehr vielen Fällen, dem nicht voll leistungsfähigen Menschen zu einem Beruf und damit zu einer gesicherten Existenz verholfen werden.

Außerdem wird durch die Organisation „Jugend am Werk“ für berufsunreife und berufsentschlossene Mädchen ein einjähriger Haushaltskurs geführt, der sich schon oft bewährt hat, um weiblichen Jugendlichen den Übergang ins Berufsleben zu erleichtern oder eine Wartezeit zu überbrücken. Für pflegerische oder soziale Berufe stellt sie außerdem eine wichtige Berufsvorstellung dar.

Selbstverständlich ist die Berufsberatung kostenlos, damit sie jedem der Rat oder Hilfe braucht, zur Verfügung steht.

Alle Entlassschüler, welche noch keinen Berufsentschluß gefaßt oder noch keine Lehrstelle in Aussicht haben, mögen daher bei den in nächster Zeit erfolgenden Schulbesuchen (Erstberatung) ihre Wünsche und Anliegen der Berufsberatung mitteilen.

Firmeninhaber, die Lehrlinge brauchen, werden ersucht, dies rechtzeitig und möglichst unter Angabe der gestellten Anforderungen der Berufsberatung bekanntzugeben, da in manchen Berufen nur sehr wenige Lehrlinge zur Verfügung stehen.

Im Lehrlingsheim der Stadtgemeinde Landeck stehen derzeit noch einige Plätze zur Verfügung (S 600.- monatlich). Bedürftigen Lehrlingen kann auf Ansuchen eine Ausbildungshilfe durch das Arbeitsamt gewährt werden. Rat und Auskunft erteilt gerne die Berufsberatung beim Arbeitsamt Landeck, Telefon 217.

Feier für die Arbeitsjubilare der Firma Seraphin Pümpel & Söhne - Landeck

Ein „Silber-Jubiläum“ ist ein erfreuliches Ereignis: Die Jubilare sind in den besten Jahren, gesund und voll Schaffenskraft; der Rückblick zeigt das Wachsen der Familie, die nun, wie man so sagt, „aus dem Ärgsten heraus ist“, einen gesicherten Arbeitsplatz, durch 25jährige fleißige Arbeit geschaffen, mit der man sich die Anerkennung und Wertschätzung von Arbeitgeber und Arbeitskollegen erworben hat; auch der Ausblick in die Zukunft ist erfreulich: die fleißigen Hände brauchen noch lange nicht zu ruhen, mehr denn je schätzt der Betrieb die erfahrenen Bauhandwerker, man wird sich noch vieles schaffen können, um damit die Früchte eines langen Arbeitslebens zu sichern und zu vollenden.

Unter diesen freundlichen Gedanken stand das Betriebsfest, welches die Firma Seraphin Pümpel & Söhne, Baumeister und Zimmermeister in Landeck, am 4. Februar im Hotel Sonne zur Ehrung von sieben Jubilaren mit 25jähriger Betriebszugehörigkeit veranstaltete.

Der geschäftsführende Gesellschafter, Herr Baumeister Hans Ostertag, fand nach der Begrüßung aller Gäste, unter ihnen seine Eltern, Herr Medizinalrat Dr. Gustav und Frau Karoline Ostertag aus Feldkirch, für jeden Jubilar persönliche Worte, die den Dank für die geleistete und die Bitte für die weitere Mitarbeit ausdrückten:

Baumeister Josef Tschom, Zams, seit 1953 Geschäftsleiter, Irma Tschom, Zams, Lohnbuchhalterin, Georg Gademayer, Landeck, Zimmerer, Johann Pöll, Stanz, Maurer und jetziger Magazineur, Gottfried Siegl, Strengen, Zimmerer, Alfred Streng, Strengen, Maurer, und Josef Zangerl, Strengen, Bautischler; sie alle leisten wertvolle Arbeit und haben auch in diesen Jahren, da ein Überangebot an Arbeitsplätzen herrscht, ihre Anhänglichkeit an den alten Betrieb bewahrt. Herr Baumeister Ostertag überreichte die vom akademischen Maler Norbert Strolz gezeichneten Diplome und namhafte Spenden.

Der Präsident der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Tirol, Herr Hermann Schmiedberger, und der Obmann der Sektion Gewerbe der Kammer der gewerblichen Wirtschaft für

Tirol, Herr Kommerzialrat Ehrenreich Greuter wohnten der Feier zur Ehre der Jubilare und der Firma mit den Leitern ihrer Geschäftsstellen in Landeck bei. Beide Herren sprachen ihre Freude und Anerkennung über eine so große Anzahl Jubilare aus und nannten diese eine „Kerntruppe“, die einen großen Anteil an dem Ansehen hat, welches die Firma Pümpel seit Jahrzehnten in allen Kreisen genießt. Die bodenständige, fleißige Arbeiterschaft hat zusammen mit verantwortungsbewußten Unternehmern den wirtschaftlichen Wiederaufbau ermöglicht und sie soll darum auch ihren Anteil an dem erreichten Wohlstand haben, der durch eine vernünftige Lohn-Preis-Gestaltung gesichert werden muß. Anschließend an ihre Reden überreichten die Herren an die erfreuten Jubilare Diplome, Geldspenden und Medaillen.

Herr Medizinalrat Dr. Ostertag erzählte sodann in launiger Weise von der Gründung des Betriebes Landeck durch seinen Schwiegervater, Herrn Baumeister Hans Pümpel aus Feldkirch, der, entgegen des alemannischen Sprichwortes: „Daß der Arlberg die gottgesetzte Grenze zwischen Vorarlberg und Tirol sei“, den Arlbergtunnel als Verbindung dieser beiden Länder ansah und mit den Industriebauten für die Continentale und die Textil-AG seine Tätigkeit begann. Er war es auch, der Herrn Baumeister Anton Jäger aus Feldkirch mitbrachte und später als Filialleiter einsetzte.

Nach so viel Prominenz meldete sich noch der „Perfuchser Spotz“ und er schickte, leider selbst erkrankt, seine Boten, die in humorvoller Weise jedem Jubilar aus seinem Arbeitsleben kleine Begebenheiten schilderten. An Fräulein Tschom, als „einzige Frau vom Bau“, überreichte der köstliche Franz-Josef Gufler einen Blumenstrauß.

Was weiter zu einem Fest gehört: Speise und Trank, wurde

Mit sauber gespielten Klängen verschönerte die Musikkapelle die Feier.

In treffenden Worten würdigte Landesamtsdirektor Hofrat Dr. Kathrein die Persönlichkeiten der Geehrten und hob die Leistungen der Altbürgermeister hervor.

Adolf Türtscher war in der Zeit von 1928 bis 1938 Bürgermeister in der Gemeinde Galtür. Als besonderes Verdienst am Gedeihen und Fortkommen der Gemeinde sind ihm seine erfolgreichen Bemühungen um die Ausweitung des Fremdenver-

Überholen - nur wenn's leicht geht

kehrts anzurechnen. In der Gemeinde Galtür können jetzt bereits 2000 Gäste untergebracht werden. Somit kann ihm jung und alt für seinen streberischen Fremdenverkehrsgeist danken.

Rudolf Walter war von 1946 bis 1962 Bürgermeister. Seine Tätigkeit ist hervorhebend zu würdigen. Gleich nach den Kriegsjahren hat er die Gemeindevasserleitung gebaut. Anschließend wurde ein neues Schulhaus mit neuzeitlicher Einrichtung erstellt. Die Gemeindevaldung in Galtür wurde mit Waldwegen erschlossen. Ein schweres Problem war die Neuerungstellung des Gemeindehauses. In diesem Hause sind nun Verkehrsverein, Raiffeisenkasse, Postamt, Gemeindeganzlei, Kinosaal usw. untergebracht. Somit ist nur ein Teil von seinem Wirken angeführt. Scharfsinn und kluge Verhandlungstaktik war seine Art. Er wird bei den Galtürer Bürgern unvergeßlich bleiben.

Anschließend folgte dann die Gemeindeversammlung, die Herr Bürgermeister Erwin Walter ausführlich durchführte.

**Haben Sie schon
Venetseilbahnaktien
gezeichnet?**

Unser
gemeinsames Ziel:

S E I L B A H N
Fernsehen - Rundfunk

reichlich und gut geboten und als eine Musikkapelle ihre flotten Weisen erklingen ließ, zeigte es sich, daß stimmbegabte Sänger und gute Tänzer beisammen waren.

Fröhlichkeit und doch auch immer wieder ausgesprochene besinnliche Gedanken gaben den Ausklang dieser festlichen Stunden: Der Wunsch von Herr Baumeister Ostertag: „Daß dies alles noch lange so bleiben möge“, könnte so leicht erfüllt werden: mit den großzügig und sozial denkenden Arbeitgebern, mit den fleißigen, sich ihres Wertes bewußten Arbeitern und Angestellten, mit den Interessenvertretern, die das allgemeine Wohl an die Spitze ihrer Bemühungen stellen. Der innere Friede und Wohlstand unserer Heimat wäre damit gesichert! Und noch ein zweiter Wunsch: bald nach dem Arbeitsantritt bei der Firma Pümpel mußten die meisten Jubilare den Arbeitsrock mit dem Soldatenrock vertauschen und jahrelang Krieg und Gefangenschaft mitmachen. Möge ein gütiges Geschick uns auch den äußeren Frieden erhalten! Das ist der größte Wunsch der Jubilare!

Gemeinde Galtür

Am Sonntag, den 24. Jänner 1965, fand in Galtür unter großer Beteiligung der Bevölkerung eine Gemeindeversammlung statt. Es galt, zwei wohlverdiente Männer zu feiern, sie zu Ehrenbürgern der Gemeinde zu ernennen. Herr Bürgermeister Erwin Walter begrüßte die Versammelten, insbesondere Herrn Landesamtsdirektor Dr. Rudolf Kathrein, die Geistlichkeit, den Sprengelarzt Dr. Köck, Frau Schulrat Kathrein sowie alle übrigen Teilnehmer aufs herzlichste. Darauf überreichte er den Gefeierten Altbürgermeister Rudolf Walter und Altbürgermeister Adolf Türtscher die Ehrenurkunden.

50 jähriges Berufsjubiläum

Firmen und Unternehmen mit treuen Angestellten sind im Zeitalter der Hochkonjunktur besonders glücklich zu schätzen. Die Arbeitnehmer eines solchen Betriebes stehen als Vorbilder vor uns.

Vor wenigen Tagen beging Frau Maria Schütz aus Graf, Grins ihr 50jähriges Berufsjubiläum. Das Wirken dieser schlichten Frau krönen neben der vorbildlichen Treue, Verlässlichkeit und Fleiß. Bereits 1915 trat die Jubilarin in den Dienst der Firma Handl in Pians. In der Filiale zu Galtür bewies die nun siebzigjährige Frau all die Jahre hindurch ihr großes berufliches Können, durch ihr freundliches Wesen bedingt, aber auch durch ihre menschliche Liebenswürdigkeit.

Aus diesem Anlaß lud am 27. Jänner 1965 Frau Johanna Handl, die Chefin des Unternehmens, sämtliche Angestellte und Bedienstete zu einer Betriebsfeier in den nun wieder eröffneten Gasthof zur Post. Unter den geladenen Gästen befand sich auch der Ortsgeistliche, H. H. Pfarrer Emil Zangerl. Im Anschluß an das gemeinsame Abendessen überreichte die Geschäftsinhaberin an die Gefeierte als äußeres Zeichen der Dankbarkeit ein wertvolles Geschenk. In ihren Dankesworten erinnerte Frau Johanna Handl auch an die Verdienste des Geschäftsführers Karl Klomberg und an jene der übrigen Angestellten.

Installationen • Elektrounternehmen
Licht- und Kraftanlagen • ALOIS SCHLATTER
zu soliden Preisen • Fließ bei Landeck - Ruf 05442-62118

Generalversammlung der Zammer Schützen

Im Gasthof Gemse (Hauweis) in Zams wurde die Generalversammlung der Zammer Schützen abgehalten, bei der Hauptmann Rudig u. a. auch Bürgermeister Hermann Hammerl und Bezirksschützenmajor Josef Roilo begrüßen konnte. Nach der Begrüßung gab Hauptmann Rudig einen ausführlichen Tätigkeitsbericht.

Nachher wurden alle jene Schützen ausgezeichnet, die 1964 die Schützenschüre erwerben konnten, und schließlich wurde dem Hauptmann selbst der Goldene Adler, das Ehrenzeichen des Schützenbezirkes Landeck, überreicht. Die Kompanie-, Ausschuß- und Kommandowahlen erfuhren keinerlei Veränderungen, alle wurden wiederum gewählt, lediglich Andri Thurner übernahm das Amt des Obmannstellvertreters.

Bürgermeister Hermann Hammerl dankte der Kompanie für ihre Ausrückungen und versprach den Schützen, daß er sich auch im kommenden Jahr wieder für sie einsetzen werde. Auch einen Wanderpokal für eine Veranstaltung sagte Bürgermeister Hammerl den Schützen zu.

Bezirksschützenmajor Roilo würdigte in seiner Festansprache ebenfalls das mustergültige Auftreten der Kompanie und bat alle, weiterhin treu zur Schützenfahne zu halten, so wie es in Tirol üblich, und wie es uns von den Vorfahren überliefert wurde.

Jahreshauptversammlung der Naturfreunde

Bei der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung konnte Obmann Wyhs eine stattliche Anzahl der Mitglieder begrüßen. Besonderen Gruß entbot er Landtagsvizepräsident Rimml und Dr. Sollath aus Innsbruck. Wyhs gab einen Jahresbericht, aus dem zu ersehen war, daß schöne Wanderprogramme erstellt wurden und die Vereinsleitung sich bemüht hat, den Wünschen der Mitglieder gerecht zu werden. Besonderen Anklang fand die verbilligte Fahrt für ältere Mitglieder über das Stilsfer Joch. Hier dankte Obmann Wyhs den Geschäftsleuten von Landeck und Zams besonders, die immer nette Preise für den beim schon traditionellen Frühjahrskränzchen durchgeführten Glückstopf spenden und dessen Reingewinn diese Fahrt ermöglichte. Aus dem Kassenbericht von Callies Rosi war zu ersehen, daß die Mitgliedsbeiträge nicht gehortet, sondern immer wieder denselben zu gute kommen. Einstimmig wurde Obmann Wyhs wiedergewählt und er konnte nach längerem Sträuben und unter dem Druck aller Anwesenden nicht nein sagen. Erfreulicherweise gaben alle seine bisherigen Mitarbeiter, denen Wyhs besonders dankte, auch wieder ihre Zustimmung zur Wiederwahl. Nach einigen Anregungen und Hinweise über das reichhaltige Ferienprogramm der Tiroler Landesleitung durch Dr. Sollath, gab Vizebürgermeister Rimml der Freude über den steten Aufstieg der Ortsgruppe Landeck unter dem jetzigen Obmann Ausdruck. Mit einem Dia-Vortrag des nunmehrigen Bergsteigerreferenten Angsüßer, der uns die Schönheiten von Kaprun und der nächsten Umgebung von Landeck zeigte, klang die harmonisch verlaufene Versammlung aus.

Preis-Rundfrage nach der schönsten österr. Briefmarke des Jahres 1964

Die Philatelistische Gesellschaft Graz wendet sich aus Anlaß ihres 40-jährigen Bestandsjubiläums mit folgender Rudfrage an alle Philatelisten, die sich mit dem Sammeln österreichischer Briefmarken beschäftigt:

Welche österreichische Briefmarke, herausgegeben im Jahre 1964, hat ihnen am besten gefallen?

Dazu stellt die Philatelistische Gesellschaft Graz, Kaiserfeldgasse 17, Briefmarkenpreise in der Gesamthöhe von S 2000.-, die Österreichische Generalpostdirektion und andere Stellen weitere wertvolle Ehrenpreise zur Verfügung. Die Preisträger werden, unter Ausschluß des

Veranstaltungskalender

Samstag, 20. Feber:

LANDECK: 20 Uhr Maskenball der Kriegsofopfer, Hotel Sonne.

ab 16 Uhr Fünf-Uhr-Tanz-Tee, Gasthof Arlberg.

ZAMS: 20 Uhr Hausball, Gasthof Schwarzer Adler mit Theresienkeller.

Sonntag, 21. Feber:

LANDECK: ab 19.30 Uhr KAJ-Ball (für Erwachsene) Vereinshaus.

ab 16 Uhr Fünf-Uhr-Tanz-Tee, Gasthof Arlberg.

ZAMS: ab 16 Uhr Teenagerparty, Theresienkeller.

Mittwoch, 24. Feber:

LANDECK: ab 15 Uhr Kindermaskenball, Cafe Mayer.

Samstag, 27. Feber:

LANDECK: 20 Uhr Musikball, Hotel Sonne.

ab 16 Uhr Fünf-Uhr-Tanz-Tee, Gasthof Arlberg.

20 Uhr Hausball, Gasthof Arlberg.

Sonntag, 28. Feber:

LANDECK: 20 Uhr Kränzchen des Kirchenchores, Hotel Sonne.

ab 16 Uhr Fünf-Uhr-Tanz-Tee, Gasthof Arlberg.

ZAMS: ab 16 Uhr Teenagerparty, Theresienkeller.

Dienstag, 2. März:

LANDECK: 20 Uhr Faschingskehr aus des Schiklub Landeck, Hotel Sonne.

20 Uhr Faschingskehr aus, Gasthof Arlberg.

20 Uhr Faschingskehr aus, Cafe Mayer.

Rechtsweges, durch das Los aus den Zuschriften ermittelt, die sich für jene Briefmarke (sie kann auch aus einer Serie stammen) entschieden haben, die die meisten Stimmen erhielt.

Letztes Poststempeldatum der Einsendung 15. April 1965

Volkshochschule Landeck

Einladung

Donnerstag, am 4. März, 20 Uhr, in der Aula des Bundesrealgymnasiums

Die versunkene Welt der Maya

Vortragender: Hans Helfritz

Farbfilme — Farbdias — Tonbänder

Kursausschreibung

Bei genügender Beteiligung sind wieder folgende Kurse mit Beginn Anfang März vorgesehen.

Kursbeitrag S 100.—, Kursdauer 12 Doppelstunden. Alle Kurse finden im Fahrshülerrraum des Bundesrealgymnasiums statt.

Anmeldungen bis 6. März bei der Buchhandlung Grisse-mann oder bei den Kursleitern für Hörer, welche bereits an den Kursen im Winter teilgenommen haben.

1. Zeichnen und Malen für Anfänger und Fortgeschrittene. Leiter: Prof. Herbert Danler.
2. Modellieren (Keramik), Leiter: Prof. Danler.
3. Französisch für Fortgeschrittene. Leiter: Prof. Dr. Bernhard Karlinger (Lektüre und Sprechplatten).
4. Französisch für Anfänger und leicht Fortgeschrittene. Leiter: Frau Prof. Clark.
5. Italienisch für Anfänger, leicht Fortgeschrittene und Fortgeschrittene. Leiter: Prof. Mair.
6. Englisch für Anfänger und leicht Fortgeschrittene. Leiter: Prof. Famira.
7. Stenographie für Anfänger und Fortgeschrittene. Leiter: Prof. Lenzi.
8. Turnen für Männer. Leiter: Prof. Lenzi.

Handelskammer Landeck

Mitteilung

Die Bezirksstelle Landeck der Tiroler Handelskammer führt im März 1965, bei jeweils genügender Beteiligung, folgende Kurse durch:

„Die Küche im Fremdenverkehrsbetrieb“

Beginn: Donnerstag, 11. März 1965, 9 Uhr vormittags. Dauer: 2 Tage, jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Beitrag: S 50.—. Kursleiter: Dipl.-Küchenchef Heinz Dorner. Programm: a) Menüzusammenstellung mit Angabe von Rezepten, b) Kalkulation, c) Küchenorganisation.

„Aufschnittplattenkurs“

Beginn: Montag, 8. März 1965, 8 Uhr. Dauer: 2½ Tage, ganztägig. Beitrag: S 170.— (mit Kostproben). Kursleiter: Dipl.-Küchenchef Heinz Dorner.

„Schaufensterdekorkurs“

Beginn: Montag, 8. März 1965, 8.30 Uhr. Dauer: 1 Woche, ganztägig. Kursbeitrag: S 170.—. Kursleiter: Rudolf Purner.

„Herstellung von Geschenkkörben“

Beginn: Dienstag, 16. März 1965. Dauer: 1 Tag, ganztägig. Beitrag: S 60.—. Kursleiter: Hermann Mauracher.

Theateraufführung im Schülerheim

Das Schülerheim Landeck lädt die Bevölkerung von Landeck und Umgebung zu einem lustigen Theaterstück am Sonntag, den 28. Februar 1965, recht herzlich ein.

Die Schüler spielen für Sie im Saal des Heimes um 14.30 Uhr und um 19.30 Uhr: „DIE ERBEN VON SCHLOSS ÜLZENPRITZ“, einen Schwank in drei Aufzügen von Josef Eckerskorn.

Zur Nachmittagsvorstellung sind besonders die Kinder und älteren Leute eingeladen, die am Abend nicht mehr kommen können.

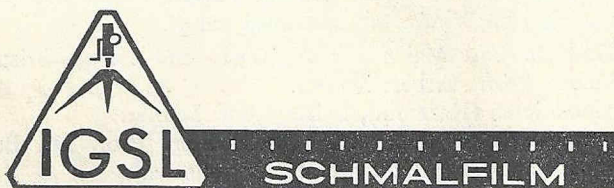
Der Eintritt ist frei. Für freiwillige Spenden zur Deckung der Unkosten und zur Anschaffung von einigen Spielen für die Heimschüler sind wir sehr dankbar.

Maskenball in Landeck

Am kommenden Samstag, den 20. Februar veranstaltet der Tiroler Kriegsofferverband, Kameradschaft Landeck, den traditionellen Maskenball im Hotel Sonne, zu dem die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist. Die schönste und die originellste Maske wird prämiert.

Das Bezirks-Zimmergewehrschießen

findet am kommenden Samstag, den 20. Februar 1965 in den Gefolgschaftsräumen der Firma Deisenberger in Zams statt. Die Durchführung hat die Schützengilde Zams übernommen.



Nächster Klubabend

am 10. 3. 1965, um 20 Uhr im Gasthof Arlberg.

Wir möchten Sie außerdem auf die Filmsendungen des österr. Rundfunks aufmerksam machen, wo am 20. 2., 20. 3., 17. 4., 22. 5. und 19. 6. 1965, jeweils um 15 Uhr, im II. Programm eine Schmalfilmsendung zu hören sein wird.

Sterbefall in Zams

Es starb am 4. Februar der Rentner Kassian Plattner aus Ried 35 im Alter von 66 Jahren.

Fundausweis Zams

Es wurden in Zams gefunden: 1 Regenschirm und 1 Damenarmbanduhr. Die Fundgegenstände können zu den Amtsstunden in der Gemeinde Zams abgeholt werden.

Trauung

Am 15. Februar heiratete in Grins Hansjörg Wachter und Frä. Waltraud Pig. Die Sportler des SV Zams gratulieren recht herzlich!

Wie über den Schutzweg?

Ist ein Schutzweg vorhanden, vor dem in 15 Meter Entfernung eine Querlinie angebracht ist, darf dieser Schutzweg dann nicht mehr betreten werden, wenn ein Fahrzeug diese Querlinie bereits erreicht hat. Schutzwege mit Blinkampel-Sicherung dürfen nicht unmittelbar und für den Lenker eines herannahenden Fahrzeuges überraschend betreten werden. Je größer der Abstand zum sich nähernden Fahrzeug, umso sicherer können Sie überqueren.

Wo bei Haltestelleninseln?

Wer Rollstühle (Krankenwagen) oder Kinderwagen zu schieben hat, darf dies nur auf Gehsteigen oder Gehwegen. Sie dürfen auf keinen Fall überraschend die Fahrbahn betreten.

SPORT

Vereinsmeisterschaft des SV Zams

Trotz starkem Schneetreiben stiegen am Sonntag, den 7. Februar 1965 Angehörige des SV Zams zum Grahbergsteilhang auf, um dort die Vereinsmeisterschaft 1965 durchzuführen. Bei guten Schneeverhältnissen wurden ein Abfahrtslauf und zwei Torläufe gefahren. Die Rennen verliefen unfallfrei. Am Start waren 5 Damen und 34 Herren.

Ergebnisse: Abfahrt: Damen: 1. Häusler Renate vor Gasser Emmi; Jugend I: Raich Gottfried vor Rudig Hermann und Fadum Hubert. Jugend II: 1. Egg Bernd, 2. Lechtaler Reinhard, 3. Strobl Josef. Allgemeine Klasse: 1. Strobl Martin, 2. Rudig Pepi, 3. Klingler Heli, 4. Allgäuer Hermann und 5. Vallaster Gregor. Altersklasse: Zangerl Toni vor Grüner Hubert und Oberkofler Hermann.

Torlauf: Damen: Häusler vor Gasser. Jugend I: 1. Rudig Hermann vor Raich Gottfried und Fadum Hubert. Jugend II: Egg, Lechtaler, Strobl. Allgemeine Klasse: 1. Allgäuer Hermann, 2. Strobl Martin, 3. Vallaster Gregor, 4. Rudig Pepi, 5. Siegele Helmut. Altersklasse: Zangerl, Grüner, Oberkofler.

Kombination: Damen: 1. und Vereinsmeisterin: Häusler Renate Note 0 vor Gasser Emmi. Jugend I: Raich Gottfried 94,1 vor Rudig Hermann 97,0. Jugend II: 1. und Jugendmeister: Egg Bernd 38,23 vor Lechtaler Reinhard 83,68. Allgemeine Klasse: 1. und Vereinsmeister: 1. Strobl Martin 18,44 vor Allgäuer Hermann, Rudig Pepi, Vallaster Gregor und 5. Klingler Heli. Altersklasse: Zangerl Toni vor Grüner Hubert und Oberkofler Hermann.

Schülerschirennen in Pettneu

Der SC Pettneu führte am 14. Februar die Schülerschirennensmeisterschaft durch. Trotz des stürmischen Wetters stellten sich 76 Kinder dem Starter. Besonderes Lob gebührt dem rührigen Obmann Kurt Matt und seinen getreuen Helfern.

Die einzelnen Klassensieger sind: Falch Peter, Falch Günther, Holzknecht Renate, Mair Hugo, Zangerl Heidi, Scherl Alois, Götsch Hanni, Matt Brigitte und Wolf Franz.

Mittwoch, 24. Feber
ab 15 Uhr

Kindermaskenball im Café Mayer - Landeck

Rodelrennen in Ladis

Am Sonntag, den 7. Februar trafen sich die Rodler aus Ladis und Umgebung zum traditionellen Rodelrennen. Diesmal ging es um den von der Gemeinde gestifteten Wanderpokal „Laudegg“ für die Tagesbestzeit auf Normalrodel.

Wenn auch das Wetter nicht gerade einladend war, es schneite, so folgten doch 39 Unentwegte der Einladung, um einen der zahlreichen und schönen Preise zu gewinnen. Mit Befriedigung können wir berichten, daß alle Rodler heil ans Ziel kamen. Die Zeiten waren trotz der verschneiten Bahn recht gut.

Die Sieger in den einzelnen Klassen waren: Jugend: Alexander Hann, Waltraud Krismer und Erwin Krismer; Damen: Mathilde Heisler, Hedi Achenrainer und Luise Erhart; Herren I: Alois Heisler, Tagesbestzeit und Gewinner des Wanderpokals, Raimund und Josef Wolf; Herren II: Ernst Tschiderer und Josef Riezler (Fiß); Rennrodeln: Ing. Göllner (Prutz), Adolf Erhart und Kassian Hann.

Auch ein Gast aus Deutschland machte mit und erreichte eine recht gute Zeit.

Am Abend versammelten sich Rodler und Zuschauer in der „Rose“ zu Preisverteilung. In fröhlicher Stimmung nahmen die Gewinner ihre Preise im Empfang. Noch lange blieben wir in guter Laune beisammen. Mit der Einladung, nächstes Jahr noch zahlreicher mitzumachen, schloß Schulleiter R. Peer den geselligen Abend.

Klubmeisterschaft des SK Landeck

Am kommenden Sonntag, den 21. Februar 1965 findet die heurige Klubmeisterschaft statt. Sie wird am Thial-Katlaun in Form eines kürzeren Riesentorlaufes in 2 Durchgängen durchgeführt. Startberechtigt sind alle Mitglieder des SKL.

Programm: 10 Uhr Start zum 1. Durchgang, 14 Uhr Start zum 2. Durchgang, 18 Uhr Preisverteilung im Hotel „Sonne“. - Nennungen sind bis spätestens Samstag, den 20. Februar 1965, 18 Uhr, beim Sporthaus Walser abzugeben.

Ergebnisse vom Landecker Schülerschitag 1965 bringen wir in unserer nächsten Ausgabe.

Evang. Gottesdienst am Sonntag, den 21. Februar in der Handelskammer um 10.30 Uhr.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 21. Februar: 6.30 Uhr Messe für Matth. Pliensig, 8.30 Uhr Messe für Pfarrfamilie, 9.30 Uhr Messe für Luise Wucherer, 19.30 Uhr Jahrtag für Kreszenz Kössler.

Montag, 22. Februar: 6 Uhr Messe für Gustav Autoscheck, 7.15 Uhr Messe für Rita Krismer, 8 Uhr Jahresmesse für Agnes Auer.

Dienstag, 23. Februar: 6 Uhr Messe für Hermann Marth, 7.15 Uhr Messe für Anna Streng, 8 Uhr Messe für verstorbene Mutter Patsch.

Mittwoch, 24. Februar: 6 Uhr Messe für Maria und Anna Kaiser, 7.15 Uhr Messe für verstorbenen Bruder und zwei Söhne, 8 Uhr Messe für Josef und Heinrich Röck.

Donnerstag, 25. Februar: 6 Uhr Messe für verstorbene Eltern Somadossi und Wachter, 7.15 Uhr Messe für Friedrich und Am. Kurz, 8 Uhr Messe für Frau Ulber.

Freitag, 26. Februar: 6 Uhr Messe für Maria Pechtl, 7 Uhr Messe für Familie Netzer, 8 Uhr Messe für Familie Wadlitzer

Samstag, 27. Februar: 6 Uhr Messe für bes. Anliegen, 7.15 Uhr Messe nach Meinung, 8 Uhr Messe nach Meinung.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 21. Februar: Sexagesima, 6.30 Uhr Jahresmesse für Heinrich Ortler, 8.30 Uhr Messe für Franz Bock, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Amt, 11 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Jahresmesse für Sabina Rockenbauer.

Montag, 22. Februar: Fest Petri Stuhlfeier, 6 Uhr Jahresmesse für verstorbene Mutter und Jahresmesse für Alois Schneider, 7.10 Uhr 2. Jahresamt für Direktor Serafin Zangerl, 8 Uhr Messe für die Armen Seelen.

Dienstag, 23. Februar: Heiliger Petrus Damiani, 6 Uhr Jahresmesse für Johann Krißmer und Messe für Josef und Anton Eberle, 7.10 Uhr Messe für verstorbene Großeltern Sausgruber, 8 Uhr Jahresmesse für Josef Mayr.

Mittwoch, 24. Februar: Heiliger Matthias, Apostel, 6 Uhr Messe für Witwe Maria Pangratz und Jahresmesse für Johann und Juliana Walser, 7.10 Uhr Messe für die Armen Seelen, 8 Uhr Jahresmesse für Clementine und Ludwig Lechleitner.

Donnerstag, 25. Februar: festfreier Tag, 6 Uhr Messe für verstorbene Eltern Haueis und Messe für Roman und Johanna Tilg, 7.10 Uhr Messe zu Ehren des heiligen Judas Thaddäus, 8 Uhr Standesmesse für Alois Schmid.

Freitag, 26. Februar: festfreier Tag, 6 Uhr Messe für die Armen Seelen und Standesmesse für Alois Geiger, 7.10 Uhr Messe für Geschwister Köll, 8 Uhr Messe für Tobias Mader.

Samstag, 27. Februar: Heiliger Gabriel von der Schmerzhafte Gottesmutter, 6 Uhr Jahresmesse für Alois Schneider und Jahresmesse für Anna Kielhauser, 7.10 Uhr 1. Jahresamt für Claudia Wohlgenannt, 8 Uhr Jahresmesse für Eduard Obweiger, 17 Uhr Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 21. Februar: Sonntag Sexagesima, 7 Uhr Messe für Alois Schmid, 9 Uhr Amt für Heinrich und Marianne Carnot, 19.30 Uhr Messe für die Pfarrgemeinde.

Montag, 22. Februar: Petri Stuhlfeier, 6.45 Uhr Messe für Kreszenz Gstrein.

Dienstag, 23. Februar: 19.30 Uhr Jugendmesse, Burschen, für Paul Köll.

Mittwoch, 24. Februar: Heiliger Apostel Matthias, 6.45 Uhr Kindermesse für Ferdinand Koch.

Donnerstag, 25. Februar: 6.45 Uhr Messe für verstorbene Eltern.

Freitag, 26. Februar: 6.45 Uhr Messe für Anna Trenkwaldner.

Samstag, 27. Februar: 6.45 Uhr Messe für verstorbenen Bruder.

Beichtgelegenheit: Sonntag vor jedem Gottesdienst.

*Nicht seine! - Nicht Ihre! - Auch nicht deren,
sondern **unsere** soll es werden!*

Zeichne auch Du

Venetseilbahnaktien!

Ärztl. Dienst: 21. 2. 1965

Landeck-Zams-Pians: Dr. Karl Fink, Ldck., Malserstr, 11. Tel. 477
St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weiskopf, St. Anton, Tel. 470
Pfund-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzicky, Pfunds
Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

Nächste Mutterberatung: Montag, 22. 2., 14 - 16 Uhr
Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet
Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Sehr kleidsame Hausschürzen

in lebendigen Dessins und Faconen bietet in großer Auswahl

**Ca. 3000 kg Wiesenheu**

zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes.

Elegante Tanzkleider

schwarze Samtröcke, Abendpulloverl u. -Blusen,
lange Handschuhe empfiehlt

**VERTRETER**

von guteingeführter, heimischer Firma gesucht.

ADRESSE in der VERWALTUNG des BLATTES

Sonntag, 21. und Sonntag, 28. Februar

ab 16 Uhr

Teenagerparty

im **THERESIENKELLER**

mit passender Musik von den
„DELICADOS“

Danksagung

Für die zahlreiche Beteiligung am Begräbnis, für die schönen Kranz- und Blumenspenden und für die aufrichtige Anteilnahme am Ableben meines Mannes

Robert Stadlwieser

sage ich allen herzlichen Dank.

Besonderer Dank H.H. Pfarrer Aichner, Herrn Dr. Codemo, den Ärzten u. Schwestern sowie dem Kaplan des Krankenhauses Zams.

Maria Stadlwieser

1. JAHRESAMT

für

DR. A. GURSCHLER

am 20. Februar um 7.15 Uhr in der Pfarrkirche Landeck.

Handelsschüler welcher den Präsenzdienst bereits geleistet hat, sowie weibl. **Bürokräft** möglichst mit Praxis, werden zum baldigen Eintritt gesucht.

CORDA GEIGER, Landeck

Suche

Baugrund

für Einfamilienhaus in Landeck, Zams oder Umgebung.

Angebote an die Verwaltung des Blattes



OFFIZIELLER

VW-Dienst Landeck

Kundendienst und Verkauf
Vorführung aller VW-Modelle
Eintausch von Altfahrzeugen

VW-Harrer, Landeck Tel. 463

Wir suchen noch

2 VW-Mechaniker

1 Auto - Spengler

Dauerposten und beste Bezahlung. Nur selbständige Fachkräfte.

Rapidex-Strickmaschinen. Doppelbett, Ganzmetall, statt S 5300 jetzt nur S 2490. Anzahlung S 290, Rest bis 24 Monate zinsfrei. Auf Miete - noch billiger und praktischer!
Bruno Feuerstein, Innsbruck, Schillerstr. 20, 1. Stock

Umstandskleider, -Röcke, -Blusen
Umstandsgürtel, Stillbüstenhalter in erprobten
Façonnen empfiehlt



Fasching auf der Hammerle Hütte
„Mondschein Party“ am 20. Feber

SUCHEN

Konditorgesellen

Adresse in der Verwaltung

Ja, zum Tobel
kaffee 

Für die Lieferung und Verlegung von
Riemenböden, Verschalungen u.
Parketten

empfehltsich weiterhin

Firma

Robert HANDLE, Ried

Zimmermeister, Hobelwerk
Parkett- und Plastikböden

Durch die Anschaffung einer neuen vierseitigen Fußboden-Spezialhobelmaschine ist es möglich, besonders maßgenaue, gut verlegbare Riemen herzustellen.

Zustellung mit eigenem LKW möglich. Tel. 05472-315

Betten-Festak

Lichtspiele Landeck

SPIEL der LÜGE

Ist die heutige Jugend wirklich so? Liebeskomödie mit: Marina Vlady, Macha Meril, Mitchel Vitold u. a.

Freitag, 19. Februar

19.45 Uhr Jv.

Drakut ^d _r **Bächer**

Ein Abenteuerfilm voll spannender Unterhaltung mit: Burt Nelson, Wandisa Guida, Moira Orfei u. a.

Samstag, 20. Februar

17 u. 19.45 Uhr 16 J.

Romanze in Venedig

Junge Dame zwischen zwei Hochzeiten. Mit Ann Smyrner, Walter Reyer, Willi Birgel, Erwin Strahl u. a.

Sonntag, 21. Februar

14, 17 u. 20 Uhr

Montag, 22. Februar

19.45 Uhr 16 J.

Keiner hört ihn beten

Angst und Verzweiflung machen einen Mann zum Erpresser. Mit Richard Morse, Aolfo Marsillach u. a.

Dienstag, 23. Februar

19.45 Uhr Jv.

Die **endlose Nacht**

Schicksale zwischen zwei Flügen mit: Karin Hübner, Paul Esser, Harald Leibnitz, Remond Buschoff u. a.

Mittwoch, 24. Februar

19.45 Uhr Jv.

Lauter Leichen in Las Vegas

Eine Kriminalkomödie mit: Fernandel, Francois Maistre, Elyane d'Almayda, Perette Pradier u. a.

Donnerstag, 25. Februar

19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 26. Februar 1965:

Jv.

Schieß zurück Cowboy

Wir suchen

Elektroschweißer — Portalbauer — Bau- und Kunstschlosser

Wir bieten:

Beste Arbeitsbedingungen und Höchstlöhne

Stahlbauwerk JOSEF KRISMER, Landeck 479

Strickmoden

eine Vielfalt von Neuheiten in hübschen Farben für Damen, Herren und Kinder im

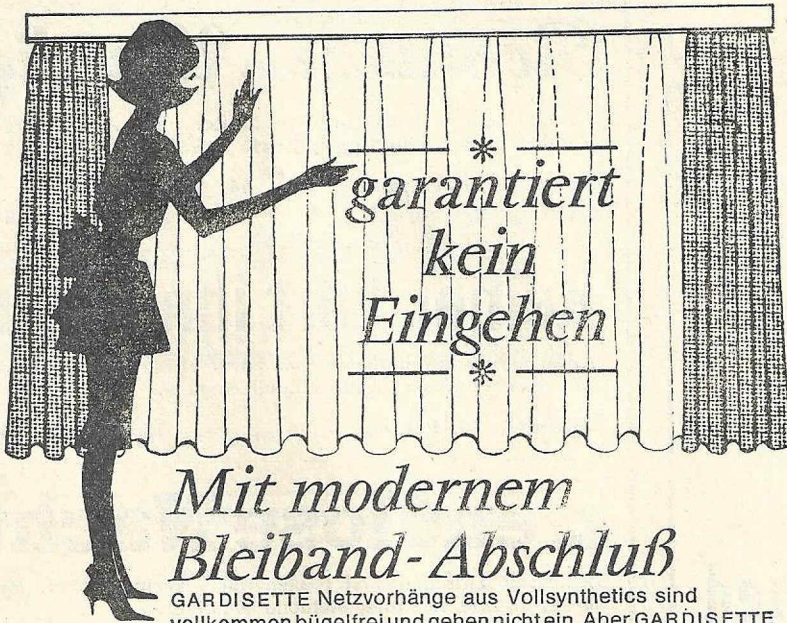


Kombinierter Elektro-Kohlen-Herd

um S 1000.- zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Gardisette
Vorhänge**



*Mit modernem
Bleiband-Abschluß*

GARDISETTE Netzvorhänge aus Vollsynthetics sind vollkommen bügelfrei und gehen nicht ein. Aber GARDISETTE bietet mehr als diese Materialeigenschaften: Fadensicherung, waschfeste Ausrüstung, Garantie des Herstellerwerkes. Und — nur GARDISETTE Netzvorhänge brauchen keinen altmodischen Saum: sie werden mit nahtlosem Bleiband-Abschluß geliefert — deshalb fallen sie so schön.

Gardisette

*Schön
und
praktisch*

GARDISETTE Netzvorhänge in 12 zeitlosen Dessins und GARDISETTE Dekorvorhänge in 24 wunderbaren Tönen zeigen Ihnen:

*Teppiche
Vorhänge*

Einrichtungshaus

MÖBEL

K O C H

I M S T

RADIO und FERNSEHEN

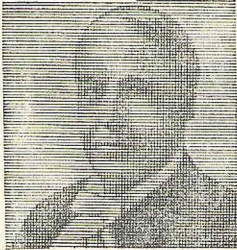
Größte Auswahl vom kleinsten jap. Taschentransistor bis zum Stereo Musikschrank. Schallplatten u. Plattenspieler sowie Tonbandgeräte,

Rasierapparate u. viele kleine Geschenke der Elektrobranche.

Wir haben im Bezirk Landeck bereits **viele** Fernseh-Anlagen aufgestellt. Kostenlose Auskunft und Beratung.

Ing. Jenfeld

RADIOHAUS - LANDECK
beim Autobus-Bahnhof



Vom Zeitungsjungen zum größten Erfinder Amerikas führte der Erfolgsweg von THOMAS EDISON. Seinen Aufstieg verdankte er aber nicht allein seiner Erfindungsgabe, sondern auch seiner unermüdlichen Ausdauer.

Energie und Ausdauer setzen Kraftreserven im Körper voraus. KLOSTERFRAU AKTIVKAPSELN enthalten die konzentrierten Wirkstoffe des Knoblauchs in Weizenkeimöl gelöst. Sie sind das bewährte und erprobte Mittel zur Erhaltung der Spannkraft und Elastizität.

KLOSTERFRAU AKTIVKAPSELN

In Apotheken
und Drogerien
erhältlich.



Wer inseriert - profitiert!

Tüchtige Bürokräft gesucht

(Mit Führerschein bevorzugt)

SCHWARZER ADLER - ZAMS

SAMSTAG, 20. FEBER

Hausball

IM GASTHOF SCHWARZER ADLER
MIT THERESIENKELLER - ZAMS

Unsere Hauskapelle und die Zammer Buam unterhalten Sie. Für ausgezeichnete Speisen (Grillspezialitäten) und Getränke ist bestens gesorgt.

Es ladet herzlich ein: Familie Graber

ACHTUNG

.. soeben sind neue Rahmenleisten eingetroffen!

Durch die nunmehr vergrößerte Auswahl, finden auch Sie bestimmt für jedes Ihrer Bilder den passenden Rahmen.

Ihr

Fotohaus R. MATHIS - LANDECK



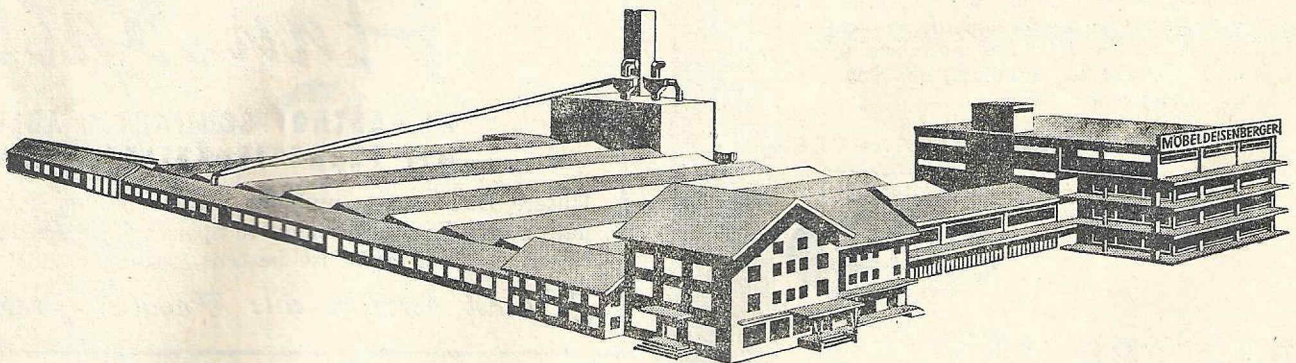
S C H Ö N E R W O H N E N D U R C H

Deisenberger - Möbel

In unserer bis Mitternacht beleuchteten Möbelgroßausstellung finden Sie

Möbel von europäischem Format

**Preisgekrönte österr. Einrichtungen und Re-
ginaküchen - Westdeutsche Wohn- u. Schlaf-
zimmer - Wandverbauungen aus Dänemark
Stilmöbel aus Spanien**



Josef

Deisenberger

TIROLS GRÖSSTER MÖBELERZEUGER

bietet Ihnen außerdem aus eigenen Werkstätten ein
besonders preisgünstiges SONDERPROGRAMM